Zeitungsausschnitt

WZ	Westdeutsche Zeitung		vom 28.02.2012
0	Gesamtausgabe	X	Lokales Wuppertal

Nach Brand: Wer hilft?

CRONENBERG Erste Firmen haben Ausweichhallen gefunden.

Von Manuel Praest

Gut eineinhalb Wochen nach dem verheerenden Brand in Unterkirchen bemühen sich noch einige der betroffenen Firmen darum, Ausweichhallen zu finden. Alexander Holtmann hatte Glück. Sein Unternehmen fand Unterschlupf im benachbarten Ronsdorf. „Viele meiner Mieter suchen aber noch", erklärt Holtmann.

Eine Familie verlor ihre Wohnung

Ein großer Schaden entstand bei der Bauschlosserei Kos. Alle wichtigen Firmenunterlagen wurden ein Raub der Flammen, darunter auch Infos zu aktuellen Aufträgen. Man hoffe darauf, dass sich in Zweifelsfällen Kunden melden würden. Kontakt per Telefon unter 47 33 31 oder per E-Mail an koswuppertal@aol.com.

Betroffen war auch die Familie eines Mitarbeiters von Holtmann, der das Feuer als Erster bemerkt hatte. Dessen Einliegerwohnung brannte völlig aus. Doch die Cronenberger halfen sich untereinander. Über Vermittlung von Rolf Tesche kam die Familie an eine möblierte Wohnung in Cronenberg, die kürzlich frei geworden war. „Jetzt kann er in Ruhe eine neue Wohnung für sich und seine Familie suchen", so Holtmann. Der Mitarbeiter tritt morgen auch wieder seinen Dienst an.

GCU nimmt weiter Hilfsangebote entgegen

Hilfsangebote für die betroffenen Firmen nimmt auch weiterhin die Gemeinschaft Cronenberger Unternehmen (GCU) um den Vorsitzenden Peter Capellen an. Interessenten können sich per Telefon unter 247 27 47 oder per E-Mail an peter-capellen@peca-diamant.de melden.

Ausgebrannt: Ein Blick in die Halle der Bauschlosserei Kos, die beim Brand auch viele wichtige Unterlagen verlor. Foto: privat

■ ERMITTLUNGEN DAUERN AN

STAATSANWALTSCHAFT Nach Auskunft der Staatsanwaltschaft wird das abschließende Gutachten zur Brandursache erst in etwa einem Monat fertig sein. Nach ersten Erkenntnissen hatten Zigarettenkippen den Brand verursacht, bei dem ein Schaden von etwa sechs Millionen Euro entstanden war. Nach WZ-Informationen soll sich das Feuer vermutlich von einer Halle der Firma Normex ausgebreitet haben.